

Staatlich anerkannte Fachhochschule PTL Wedel, Prof. Dr. D. Harms, Prof. Dr. H. Harms Gemeinnützige Schulgesellschaft mbH

STUDIEN- UND PRÜFUNGSORDNUNG
Bachelor-Studiengang
Angewandte Wirtschaftspsychologie & Data Analytics

Studienformen: Vollzeit, Teilzeit, Dual

Vom 26. September 2025

Hinweis:

Bis zur Veröffentlichung der URL im Nachrichtenblatt Hochschule (herausgegeben vom Wissenschaftsministerium des Landes Schleswig-Holstein) hat die Satzung Entwurfscharakter.

Studien- und Prüfungsordnung (Satzung) für den Bachelor-Studiengang Angewandte Wirtschaftspsychologie & Data Analytics an der Fachhochschule Wedel

Zuständiges Ministerium, Nummer, Jahr und Seite der Veröffentlichung im Nachrichtenblatt Hochschule: NBI. HS. MBWK Schl.-H. ausstehend

Aufgrund des § 52 Absatz 1 Satz 2 des Hochschulgesetzes (HSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 2016 (GVOBI. Schl.-H., S. 39), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 3. Februar 2022 (GVOBI. Schl.-H., S. 102), wird nach Beschlussfassung durch den Senat vom 26. September 2025 und nach Genehmigung durch das Präsidium am selben Datum die folgende Satzung erlassen:

§ 1 Allgemeine Studienhinweise

Diese Studiengangs- und Prüfungsordnungordnung des Bachelor-Studiengangs Angewandte Wirtschaftspsychologie & Data Analytics enthält Hinweise allgemeiner Art. Es wird den Studentinnen und Studenten empfohlen, sich auch mit der Prüfungsverfahrensordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge an der Fachhochschule Wedel vertraut zu machen und möglichst frühzeitig Kontakt mit Professorinnen und Professoren und wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit dem Ziel der Studienfachberatung aufzunehmen. Außerdem wird auf die Aushänge des Prüfungssekretariates verwiesen.

§ 2 Geltungsbereich

Diese Studiengangs- und Prüfungsordnung regelt auf der Grundlage der gültigen Prüfungsverfahrensordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge an der Fachhochschule Wedel Ziel, Inhalt und Aufbau des Studiums für den Bachelor-Studiengang *Angewandte Wirtschaftspsychologie & Data Analytics* an der Fachhochschule Wedel.

§ 3 Studienbeginn

Das Lehrangebot ist auf einen Beginn zum Sommer- und Wintersemester ausgelegt.

§ 4 Regelstudienzeit

Das Lehrangebot erstreckt sich über sieben Semester (Regelstudienzeit). Der zeitliche Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Arbeitslast beträgt 6300 Stunden (= 210 ECTS-Punkte). Für den Erwerb eines ECTS-Punktes wird ein Arbeitsaufwand von 30 Stunden zugrunde gelegt.

§ 5 Abschluss

Den Absolventinnen und Absolventen des Bachelor-Studiums wird der akademische Grad eines "Bachelor of Science" (abgekürzt: B.Sc.) verliehen.

§ 6 Studienberatung

Zu den Modulen beraten die Modulverantwortlichen.

Die übergreifende Studienfachberatung zur individuellen Studienplanung erfolgt durch vom Prüfungsausschuss bestimmte Studienfachberaterinnen und Studienfachberater. In der Regel sind dies die Studiengangsleiterinnen und Studiengangsleiter.

Für nicht fachspezifische Studienprobleme steht die Allgemeine Studienberatung der FH Wedel zur Verfügung.

§ 7 Studienformen

Das Studium kann in folgenden Formen absolviert werden: Vollzeit, Teilzeit, Dual.

Details regelt die Prüfungsverfahrensordnung.

§ 8 Qualifikationsziele

(1) Allgemeine Qualifikationsziele

Absolventinnen und Absolventen des Bachelor-Studiengangs "Angewandte Wirtschaftspsychologie" sollen in verschiedenen Bereichen und Branchen des produzieren Gewerbes und Dienstleistungssektors in Themenstellungen der angewandten Wirtschaftspsychologie eingesetzt werden können. Durch ihre hohe Qualifikation können die Absolventinnen und Absolventen ohne größere Anleitung eigenständige Arbeiten im Unternehmen ausführen. Aufgrund ihrer ausgeprägten Fach- und Methodenkompetenz einerseits und der entwickelten Sozial- und Selbstkompetenz andererseits sind sie in der Lage, früh weiterreichende Verantwortung zu übernehmen. Im modular aufgebauten Programm steuern grundsätzlich sämtliche Module alle vier Kompetenzbereiche in einem integrativen Zusammenhang an. Allerdings ist die jeweilige Stoßrichtung und Gewichtung unterschiedlich und auch im zeitlichen Verlauf des Studiums verschieben sich die Aspekte. Grundlegend lassen sich die Module des Bachelor-Studiengangs Angewandte Wirtschaftspsychologie in folgende Blöcke einteilen:

- a: Grundlagen allgemein (Wirtschaftspsychologie, Wirtschaft, Mathematik & Statistik, Informatik)
- b: Grundlagen Psychologie (Kognitive Psychologie, Sozialpsychologie, etc.)
- c: Weiterführende, vertiefende Inhalte Wirtschaft, angewandte Psychologie und Methoden
- d: Übungen einschließlich Planspiel und wirtschaftspsychologisches Projekt
- e: Auslandssemester oder Praxissemester (nur Dual)
- f: Wirtschaftspsychologisches Betriebspraktikum und Bachelor-Thesis

Ziel ist es dabei, auf Grundlage einer betriebswirtschaftlichen, psychologischen sowie empirischen Fach- und Methodenkompetenz ausreichend Raum für die Entwicklung einer fundierten Sozial- und Selbstkompetenz zu geben, um so eine nachhaltige Qualifikation für Berufseinstieg und berufliche Karriere zu ermöglichen. Durch die verpflichtende Wahl einer Vertiefung ist es den Absolventinnen und Absolventen dabei möglich, eine eigene Profilbildung innerhalb des Studiengangs zu entwickeln, um so die eigene Motivation mit einer gewünschten Arbeitsmarktqualifikation zu verbinden. Angeboten werden:

- a: Marketing & Vertrieb
- b: Servicemanagement

Die Wahl der Vertiefung ermöglicht die Entwicklung einer besonderen Fach- und Methodenkompetenz in einem ausgewählten Schwerpunkt. Dies bietet neben einer stärker spezifischen Ausrichtung auf den Arbeitsmarkt insbesondere auch die Möglichkeit, sich auf eine mögliche konsekutive Masterspezialisierung vorzubereiten. Im Rahmen der Vertiefung festigen kleinere Lerngruppe das Zusammengehörigkeitsgefühl und die Teamfähigkeit und stärken auch in Verbindung mit der Ausarbeitung von Gruppen- und Einzelarbeiten Sozial- und Selbstkompetenz. Nicht zuletzt wirkt sich die Wahl einer Vertiefung entlang persönlicher Vorlieben und Interessen bzw. späteren Karriererichtungen motivierend auf den persönlichen Studienerfolg aus. Entsprechend sind auch Seminar, Betriebspraktikum und Bachelor-Thesis der Vertiefungsrichtung zugeordnet.

(2) Besondere Qualifikationsziele des Vollzeitstudiums

Das angewandte wirtschaftspsychologische Studium richtet sich an Schülerinnen und Schüler mit ausgeprägtem Interesse an psychologischen und betriebswirtschaftlichen Zusammenhängen, die den Wunsch haben, diesem Interesse in einem fundierten sowie methodenorientieren, modernen und praxisnahen Studium nachzugehen. Besonderer Schwerpunkt ist die Verbindung von Fachinhalten mit Übungen, wodurch neben der Fachkompetenz der Aufbau von Methoden, Sozial- und Selbstkompetenz nachhaltig unterstützt wird. Häufig ist hierbei auch der Einsatz von Software fester Bestandteil, was eine fortlaufende Festigung der Kompetenz im Umgang mit Informatikwerkzeugen maßgeblich fördert. Neben die Vermittlung von Methodenkompetenz treten besonders in den Gruppen- und Projektarbeiten die Stärkung und die Erprobung von Sozial- und Selbstkompetenz. Sozial- und Selbstkompetenz werden erkennbar auch ganz besonders durch das verpflichtende Auslandssemester gefördert.

(3) Besondere Qualifikationsziele des dualen Studiums

Das Duale Studium richtet sich an Studentinnen und Studenten, die ihr Studium von Beginn an in Kooperation mit einem festen Unternehmenspartner durchführen möchten. Hierdurch besteht fortlaufend die Möglichkeit, Lerninhalte aus dem Studium mit Praxisinhalten des Partnerunternehmens abzugleichen. Die Erprobung und Reflektion von Lerninhalten kann so auch außerhalb von Hochschulübungen erfolgen und das fachliche Verständnis und die Methodenkompetenz verbessern. Die Selbstbindung an einen Partner erhöht dabei erkennbar die Verbindlichkeit des Studiums und den langfristigen Lernerfolg. Eine stärkere Bindung wird auch durch die frühe gemeinsame Festlegung einer geeigneten Vertiefungsrichtung durch Studentinnen und Studenten, Unternehmen und Hochschule gestärkt. Insbesondere im Rahmen der Module der Vertiefungsrichtung können dabei auf Wunsch auch Inhalte der Unternehmenspraxis aufgenommen werden (z.B. in Form von Assignments als Bonusaufgabe). Je nach Unternehmensangebot ist dies auch im wirtschaftspsychologischen Projekt der Fall. Vorgegeben ist eine solche Aufnahme in den Modulen Praxissemester, Betriebspraktikum, wissenschaftliche Ausarbeitung und Thesis. Hochschulseitig wird dies durch die jeweilige Vertiefungsleitung im Austausch mit Unternehmen und Studierenden gesteuert. Das duale Studium ermöglicht so insgesamt eine stärkere berufliche Qualifikation und eine noch stärker auf das Partnerunternehmen zugeschnittene Entwicklung von Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenz. Gleichzeitig ist dabei durch die Hochschule und das Partnerunternehmen sicher zu stellen, dass die Studentinnen und Studenten durch die Doppellast von Studium und Unternehmenspraxis nicht überfordert werden.

§ 9 Studienverlaufs- und Prüfungsplan

Die Module, die dazugehörigen Lehrveranstaltungen und deren Semesterzuordnung werden im Studienverlaufs- und Prüfungsplan (siehe Anlage) ersichtlich.

Die Vertiefungsrichtungen und Wahlblöcke sind im Modulhandbuch beschrieben.

§ 10 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der Wirkung vom 1. Oktober 2025 in Kraft.

Wedel, den 26. September 2025

Prof. Dr. Eike Harms

Präsident der Fachhochschule Wedel

Anhang: Studienverlaufs- und Prüfungsplan

| 3_AWP25.1 Studienve | erlauf | s- un | d Prü | fungs | plan | Ange | wand | lte W | irtscl | hafts | psych | ologi | ie & [| Data A | Analy | tics (B.Sc | c.) | | | | | | | | W |
|---|--------|-------|--------|----------|--|------|----------|---------|--------|-------|-------|-------|--------|--------|--------|-------------|----------|-------|-------|-------|----------------|-------|-------|---------|------------------------|
| | | | | | | Au | fwand pr | o Semes | ter | | | | | | | Prüf | | | | | Einord | | | | |
| Aodul-Nr. Modul | | | ECTS | pro Sem | nester | | | Fq. | VE | Hfgk. | KoZ | EiZ | AA | Anw. | Vorl. | Art. | Ben. | Vers. | Dauer | Vert. | WB. | F. N | ۱it. | Sprache | Fachgebiet |
| PrfgNr Veranstaltung | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | | | | [h] | [h] | [h] | | | | | | [min] | | | | | V. 1 | ** |
| AB361 Study Bootcamp Wertschöpfung | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | gi | | Wirtschaft |
| TB355 Study Bootcamp Wertschöpfung | 15,0 | | | | | | | W | 16 | 6 | 120,0 | 330,0 | 450,0 | J | | PFK (BP,SA) | J | 3 | 60 | | | | gi | DE [| E |
| MB137 Wirtschaftspsychologie | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | afi | | Integrationsfach |
| TB220 Wirtschaftspsychologie | 5,0 | | | | | | | W | 4 | 6 | 30,0 | 120,0 | 150,0 | N | | K1 | J | 3* | 90 | | | V af | i, gi | DE [| E |
| AB347 Rechnungswesen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | reb | | Wirtschaft |
| TB342 Rechnungswesen | 5,0 | | | | | | | W | 4 | 6 | 30,0 | 120,0 | 150,0 | N | | K1 | J | 3* | 90 | | 1 | /U w | reb . | DE [| E |
| AB364 Coding Skills | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | k | rg | | Informatik |
| TB358 Coding Skills | 3,0 | | | | | | | W | 2 | 12 | 22,5 | 67,5 | 90,0 | N | | K1 | J | 3* | 120 | | | V k | rg | DE [| E |
| TB359 Übg. Coding Skills | 2,0 | | | | | | | W | 2 | 12 | 30,0 | 30,0 | 60,0 | J | | AB | N | o.B. | | | | U k | rg | DE [| E |
| AB336 Study Bootcamp Commerce and Marketing | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | av | wo | | Integration |
| TB330 Study Bootcamp Commerce and Marketing | | 15,0 | | | | | | S | 12 | 6 | 90,0 | 360,0 | 450,0 | J | | SA | J | 3 | | | | V av | wo | DE [| E |
| MB217 Proseminar | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | gi | | Integrationsfach |
| TB146 Proseminar | | 5,0 | | | | | | S | 2 | 6 | 15,0 | 135,0 | 150,0 | N | | SA | N | o.B. | | | , | | OZ. | DE [| E |
| AB377 Deskriptive Statistik und Lineare Algebra | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | fl | bo | | Mathematik |
| TB373 Deskriptive Statistik | | 2,5 | | | | | | S | 2 | 6 | 15,0 | 60,0 | 75,0 | N | | K1 | _ | 3* | 120 | | | | bo | DE [| E |
| Lineare Algebra | \bot | 2,5 | \bot | | $oldsymbol{ol}}}}}}}}}}}}}}}}}}$ | | | S | 2 | 6 | 15,0 | 60,0 | 75,0 | N | | 1 | اــُـــا | اللّ | 120 | | | | ha | DE [| E |
| AB387 Kernkonzepte der Psychologie | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | afi | | Integrationsfach |
| TB387 Kernkonzepte der Psychologie | | 5,0 | | | | | | S | 4 | 6 | 150,0 | 30,0 | 120,0 | N | | K1 | J | 3* | 120 | | | | nt | DE [| E |
| MB041 Induktive Statistik | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | fl | bo | | Mathematik |
| TB017 Induktive Statistik | | | 5,0 | | | | | W | 2 | 12 | 30,0 | 120,0 | 150,0 | N | | K1 | J | 3* | 90 | | | /U fl | bo | DE [| E |
| MB278 Kognitive Psychologie | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | â | afi | | Integrationsfach |
| TB271 Kognitive Psychologie | | | 5,0 | | | | | W | 2 | 12 | 30,0 | 120,0 | 150,0 | N | | K1 | J | 3* | 120 | | | V f | fsi | DE [| E |
| MB366 Datenbanken | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | m | пра | | Informatik |
| TB361 Datenbanken | | | 3,0 | | | | | W | 1 | 12 | 15,0 | 75,0 | 90,0 | N | | K1 | J | 3* | 60 | | | V m | пра | DE [| E |
| TB362 Übg. Datenbanken | | | 2,0 | | | | | W | 1 | 12 | 15,0 | 45,0 | 60,0 | J | | AB | N | o.B. | | | | U r | ne | DE [| E |
| AB367 Servicemanagement, Marketing und Vertrieb | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | gi | | Wirtschaft |
| TB363 Servicemanagement | | | 2,5 | | | | | W | 1 | 12 | 15,0 | 30,0 | 45,0 | N | | K1 | | 3* | 80 | | , | /U s | gi | DE [| E |
| Marketing und Vertrieb | | | 2,5 | | | | | W | 1 | 12 | | 30,0 | | N | | K1 | J | 3* | 80 | | , | | afi | DE [| E |
| MB218 Human Resource Management | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | de | | Wirtschaft |
| TB109 Human Resource Management | | | | 5,0 | | | | S | 2 | 12 | 30,0 | 120,0 | 150,0 | N | | K1 | J | 3* | 120 | | | V k | de | DE [| E |
| MB277 Differentielle-, Emotions- und Motivationspsychologie | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | a | afi | | Integrationsfach |
| TB270 Differentielle-, Emotions- und Motivationspsychologie | | | | 5,0 | | | | S | 2 | 12 | 30,0 | 120,0 | 150,0 | N | | K1 | J | 3* | 120 | _ | , | /U r | rgi | DE [| E |
| MB035 Office-Anwendungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | r | ne | | Informatik |
| TB114 Office-Software | | | | 3,0 | | | | S | 2 | 7 | 17,5 | 72,5 | 90,0 | N | | K1 | J | 3* | 90 | _ | , | /U r | ne | DE [| E |
| | | | | | | | | | | | | | | | TB352 | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | _ | | | | | oder | | | | | | 1. | | | | |
| TB124 Visual Basic for Applications | | | | 2,0 | | | | S | 2 | 5 | 12,5 | 47,5 | 60,0 | N | TB358, | AB | N | o.B. | 90 | | l' | /U r | ne | DE [| ¹ E |
| | | | | | | | | | | | | | | | TB359 | | | | | | | | | | |
| ABO86 Controlling und Unternehmensführung | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | fl | bo | | Wirtschaft |
| Controlling | | | | 2,5 | | | | S | 1 | 12 | 15.0 | 60,0 | 75,0 | N | | | | | | | , | | bo | DE [| E |
| TB031 Controlling Unternehmensführung | | | | 2,5 | | | | S | 1 | 12 | | 60,0 | | N | TB269 | K1 | J | 3* | 120 | | , | | bo | DE [| E |
| //B118 Soft Skills | | | | , | | | | | | | | | | | | | | | | | | _ |)oz | | Medien & Kommunikation |
| TB042 Assistenz | | | | 3,0 | | | | W+S | 2 | 12 | 22.5 | 67,5 | 90,0 | N | | SA | N | o.B. | | | | |)oz | DE [| F |
| TB043 Communication Skills | | | | 2,0 | | | | W+S | 1 | 12 | 15,0 | | | J | | SA | | o.B. | | | | | mk | DE [| E |
| /B215 Investition und Finanzierung | | | | T | | | | - | | | | | 1 | | | | | | | | | | bo | | Wirtschaft |
| Financiaruna | | | | 2,5 | | | | S | 1 | 12 | 15.0 | 60,0 | 75,0 | N | | | | | | | | | ko | DE [| |
| TB055 Investition | 1 | 1 | 1 | 2,5 | | | | S | 1 | 12 | 15.0 | | | N | 1 | K1 | J | 3* | 120 | | - t | | bo | | E |
| MB286 Arbeits- und Organisationspsychologie | | | | _,,, | | | | | | | _5,0 | 23,0 | . 5,5 | | | | | | | | | | de | | Integrationsfach |
| TB277 Arbeits- und Organisationspsychologie | | | | 5,0 | | | | S | 2 | 12 | 30.0 | 120,0 | 150.0 | - | | K1 | | 3* | 120 | | , | | de | DE E | |
| MB287 Sozialpsychologie | | | | 3,0 | | | | 3 | | 12 | 30,0 | 120,0 | 130,0 | | | KI | , | , | 120 | | | | afi | DL | Integrationsfach |
| TB278 Sozialpsychologie | | | | 5,0 | | | | S | 2 | 12 | 30.0 | 120,0 | 150.0 | N | | K1 | | 3* | 120 | | , | | nt | DE E | F |
| MB244 Exploratory Data Analysis | | | 1 | 3,0 | | | | 3 | | - 12 | 30,0 | 120,0 | 130,0 | - " | | N.I | | _ | 120 | | | | nn | DL | Integrationsfach |
| Data Vicualization | | | | | 2,0 | | | W | 1 | 12 | 15,0 | 45,0 | 60,0 | N | | | | | | | - | | nn | DE E | E |
| TB079 Feature Engineering | 1 | | + | † | 1.0 | | | W | 1 | 12 | 15,0 | | | N | 1 | K1 | J | 3* | 90 | | | _ | nn | DE E | |
| TB090 Übg. Exploratory Data Analysis | 1 | | + | † | 2,0 | | | W | 1 | 12 | 15,0 | | 60,0 | N | | AB | N | o.B. | | | | | пра | DE E | F |
| /B257 Auslandssemester | | | | | 2,0 | | | vv | 1 | - 12 | 13,0 | 73,0 | 50,0 | 19 | | AB | - N | U.D. | | | A1 | | sal | DL | Integrationsfach |
| TB039 Auslandssemester TB039 Auslandssemester | | | | | 30,0 | | | W+S | 13 | 12 | 187,5 | 712,5 | 900,0 | N | | AU | - | 3 | | | MI | | sal | DE [| F |
| /B342 Data Analytics in Business | | | | | 30,0 | | | VV+3 | 13 | 12 | 10/,3 | /12,3 | 500,0 | /N | | AU | J | 3 | | | | | bo | DE L | Integration |
| | | | | | 10.0 | | | 14/ | 4 | 12 | 60.6 | 240.0 | 200.0 | | | CA | | | | | | | | DE I | |
| TB336 Data Analytics in Business | | | | | 10,0 | | | W | 4 | 12 | 60,0 | 240,0 | 300,0 | J | | SA | J | 3 | | | | | bo | DE [| - |
| /IB074 Übg. Controlling | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | - fi | bo | | Wirtschaft |
| | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 5,0 | | s | 1 | 12 | 15,0 | | | 1 . | TB269, | | 1 | | | | | | bo | DE [| E |
| TB120 Übg. Controlling | | | | | | 5,0 | | 3 | 1 | 12 | 15,0 | 135,0 | 150,0 | J | TB055 | AB | J | 3 | | 1 | | | υU | DE IL | E |

| | | Aufwand pro Semester | | | | | | | | | | | | Prü | fung | | | Einordnung | | | | | | | | |
|--|---|----------------------|------|-----------|--------|------|------|-----|----|-------|------|-------|-------|------|-------|------|------|------------|-------|---|-------|----------------|----------|-------|-----|-----------------------|
| Modul-Nr. Modul | | | ECT: | S pro Ser | nester | | | Fq. | VE | Hfgk. | KoZ | EiZ | AA | Anw. | Vorl. | Art. | Ben. | Vers. | Dauer | Vert. | WB. | LF. | Mit. | Sprad | che | Fachgebiet |
| PrfgNr Veranstaltung | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | | | | [h] | [h] | [h] | | | | | | [min] | | | \blacksquare | | V. | M. | · |
| MB290 Wirtschaftspsychologisches Projekt | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | П | afi, fbo | | | Integrationsfach |
| TB279 Wirtschaftspsychologisches Projekt | | | | | | 10,0 | | S | 2 | 12 | 45,0 | 255,0 | 300,0 | J | | SA | J | 3 | | | | PR | Doz | DE | DE | _ |
| MB042 Datenschutz und Wirtschaftsprivatrecht | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | A2,A3 | | gb | | | Fremdsprachen & Recht |
| TB018 Datenschutz | | | | | | 2,0 | | S | 1 | 12 | 15,0 | 45,0 | 60,0 | N | | V1 | | 3* | 180 | | | ٧ | swe | DE | DE | |
| Wirtschaftsprivatrecht | | | | | | 3,0 | | S | 2 | 12 | 30,0 | 60,0 | 90,0 | N | | N.I | , | 3 | 100 | | | ٧ | fre | DE | DE | |
| MB285 Qualitative und Quantitative Analysemethoden | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | A2,A3 | , T | fbo | | | Mathematik |
| TB280 Qualitative Analyseverfahren | | | | | | 2,5 | | S | 1 | 12 | 15,0 | 30,0 | 45,0 | N | | V1 | | 2* | 90 | | | VU | fbo | DE | DE | |
| Quantitative Analyseverfahren und psychologische Testtheorie | | | | | | 2,5 | | S | 1 | 12 | 15,0 | 30,0 | 45,0 | N | | N.I | , | 3 | 50 | | | VU | fbo | DE | DE | |
| MB388 Seminar AWP | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | fbo | | | Integrationsfach |
| TB040 Seminar | | | | | | 5,0 | | W+S | 1 | 12 | 15,0 | 135,0 | 150,0 | J | | SA | J | 3 | | | | S | dsg | DE | DE | |
| MB281 Strategisches Marketing- und Vertriebsmanagement | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | Marketing und Vertrieb | A2 | | afi | | | Wirtschaft |
| TB273 Strategisches Marketing- und Vertriebsmanagement | | | | | | 5,0 | | S | 2 | 12 | 30,0 | 120,0 | 150,0 | N | | K1 | J | 3* | 90 | | | VU | afi | DE | DE | |
| MB282 Servicemärkte: Wettbewerb, Strategien und Branchen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | Servicemanagement | A3 | | gi | | | Wirtschaft |
| TB274 Servicemärkte: Wettbewerb, Strategien und Branchen | | | | | | 5,0 | | S | 2 | 12 | 30,0 | 120,0 | 150,0 | N | | K1 | J | 3* | 60 | | | ٧ | gi | DE | DE | |
| MB283 Operatives Marketing- und Vertriebsmanagement | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | Marketing und Vertrieb | A2 | | afi | | | Wirtschaft |
| TB275 Operatives Marketing- und Vertriebsmanagement | | | | | | 5,0 | | S | 2 | 12 | 30,0 | 120,0 | 150,0 | N | | K1 | J | 3* | 90 | | | VU | afi | DE | DE | |
| MB284 Servicemanagement: Qualität, Leadership und Organisation | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | Servicemanagement | A3 | | gi | | | Wirtschaft |
| TB276 Servicemanagement: Qualität, Leadership und Organisation | | | | | | 5,0 | | S | 2 | 12 | 30,0 | 120,0 | 150,0 | N | | K1 | J | 3* | 90 | | | ٧ | gi | DE | DE | |
| MB351 Al & Data-driven Marketing und Services | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | Marketing und Vertrieb, Servicemanagement | A2,A3 | | afi | | | Wirtschaft |
| TB346 AI & Data-driven Marketing und Services | | | | | | 5,0 | | S | 2 | 12 | 30,0 | 120,0 | 150,0 | N | | K1 | J | 3 | 90 | | | VU | gi, afi | DE | DE | |
| MB290 Wirtschaftspsychologisches Projekt | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | afi, fbo | | | Integrationsfach |
| TB279 Wirtschaftspsychologisches Projekt | | | | | | 10,0 | | S | 2 | 12 | 45,0 | 255,0 | 300,0 | J | | SA | J | 3 | | | | PR | Doz | DE | DE | |
| MB302 Data Analytics und BI-Anwendungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | fbo | | | Integrationsfach |
| TB293 Data Analytics und BI-Anwendungen | | | | | | 5,0 | | S | 2 | 12 | 30,0 | 120,0 | 150,0 | J | | SA | J | 3 | | | | W | awo, fbo | DE | DE | |
| MB371 Praktikum | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | Doz | | | Integrationsfach |
| TB366 Praktikum | | | | | | | 15,0 | W+S | 0 | 12 | 0,0 | 450,0 | 450,0 | N | | PB | N | o.B. | | | | BR | Doz | DE | DE | |
| MB150 Bachelor-Thesis | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | Doz | | | Integrationsfach |
| TB050 Bachelor-Thesis | | | | | | | 12,0 | W+S | 0 | 12 | 0,0 | 360,0 | 360,0 | N | | SA | J | 2 | | | | TS | Doz | DE | DE | |
| MB370 Bachelor-Kolloquium | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | Doz | | | Integrationsfach |
| TB365 Bachelor-Kolloquium | | | | | | | 3,0 | W+S | 1 | 1 | 0,5 | 89,5 | 90,0 | N | TB050 | KO | J | 2 | 30 | | | K | Doz | DE | DE | |

Spalte Bedeutung
Modul-Nr. Modulnummer

Modul Bezeichnung des Moduls Prfg.-Nr. Prüfungsfachnummer

Veranstaltung Bezeichnung der Lehrveranstaltung

ECTS pro Semester Angabe, in welchem Semester in einer Fachrichtung das Modul mit wie vielen ECTS liegt

Fq. Frequenz (W = Wintersemester, S = Sommersemester, W+S = jedes Semester)

VE Veranstaltungseinheit (1 = 75 Minuten / Woche)

Hfgk. Anzahl Wochen
KoZ Kontaktzeit
EiZ Selbststudium
AA Arbeitsaufwand
Anw. Anwesenheit

Vorl. erforderliche Vorleistungen
Art Prüfungsform (s. Tabelle unten)
Ben. Benotung (J = Ja, N = Nein)

Vers. Anzahl der Versuche (* 4. Versuch = mündliche Nachprüfung)

Dauer Dauer der Prüfung
Vert. Vertiefungsrichtung
WB Wahlblockzuordnung

LF. Veranstaltungsform (s. Tabelle unten)

Mit. Mitarbeiterkürzel

SA

Sprache V. Vorlesungssprache (DE = Deutsch, EN = Englisch)

Sprache M. Sprache der Unterrichtsmaterialien (DE = Deutsch, EN = Englisch)

Schriftl. Ausarbeitung (ggf. mit Präsentation)

Fachgebiet Informatik / Integrationsfach / Mathematik / Technik / Wirtschaft / Medien & Kommunikation / Fremdsprachen & Recht

| Kürzel | Prüfungsform | Kürzel | Veranstaltungsform |
|--------|--|--------|---|
| AB | Abnahme | Α | Assistenz |
| AS | Assessment | BC | Bootcamp |
| AU | Ausland | BR | Betriebliches Praktikum |
| BP | Begleitprüfung | di | Mehrere Veranstaltungsarten |
| FP | Teilnahme | F | Fallstudie |
| K1 | Klausur + ggf. Bonus | K | Kolloquium |
| K2 | Klausur / Mündliche Prüfung + ggf. Bonus | Р | Praktikum |
| KL | Klausur | PR | Projekt |
| KM | Klausur / Mündliche Prüfung | S | Seminar |
| KO | Kolloquium | TS | Thesis |
| LA | Laborabschluss | U | Übung / Praktikum / Planspiel |
| LP | Laborprüfung | Υ | Veranstaltungen an ausländischer Hochschule |
| LT | Lerntagebuch | V | Vorlesung |
| MP | Mündliche Prüfung | VU | Vorlesung mit integrierter Übung / Workshop / Assigm. |
| PB | Praktikumsbericht / Protokoll | W | Workshop |
| PF | Portfolio-Prüfung | | |
| PFK | Portfolio-Prüfung mit Kompensationsprüfung | | |
| PR | Präsentation / Referat | | |